

im Sternbild Skorpion

Entfernung
600 Lichtjahre

Leuchtkraft
65 000-fache der Sonne

Farbe
orangerot

Oberflächentemperatur
3 400 K

Durchmesser
700-fach er Sonnendurchmesser
(im Maßstab des Planetenweges: 1000 m)

Masse
12 Sonnenmassen

Abendsichtbarkeit
Juni bis August

Antares ist der hellste Stern im Sternbild Skorpion und der elft hellste Stern des von uns aus sichtbaren Himmels. Aufgrund seiner relativ geringen Oberflächentemperatur strahlt er besonders viel Energie im für unser Auge unsichtbaren infraroten Spektralbereich ab. Mit einem Radius von etwa 500 Millionen Kilometer würde er an der Stelle unserer Sonne in unserem Sonnensystem bis über die Marsbahn hinausreichen. Er gehört zur Sternentwicklungsstufe der Roten Überriesen. Bereits in einem Amateurfernrohr kann man erkennen, dass Antares ein Doppelstern ist. Beide Sterne umrunden in knapp 900 Jahren ihren gemeinsamen Schwerpunkt. Der Begleitstern hat eine etwa 170-fache Leuchtkraft unserer Sonne.

Aufgrund seines großen Abstandes zum Polarstern steht Antares bei seinem täglichen Umlauf nur für wenige Stunden über dem Horizont. Selbst bei seinem Höchststand im Süden erreicht er noch nicht einmal eine Höhe von 20 °.

Weitere helle (bei uns sichtbare) Sterne im Sternbild Skorpion:

Larawag	Entfernung:	64 Lichtjahre
Dschubba	Entfernung:	400 Lichtjahre
Akrab	Entfernung:	530 Lichtjahre

Das Sternbild Skorpion ist ein imposantes Sternbild am Südhimmel. Es liegt zwischen den Sternbildern Schütze und Waage. Von uns aus ist nur der obere Teil des Skorpions sichtbar. Der größere Teil des Sternbildes bleibt in unseren Breiten stets unter dem Horizont. Der sichtbare Teil wirkt wie ein Fächer, der von Antares ausgeht. Das Sternbild liegt in der Ekliptik. Von der Erde aus gesehen ziehen Sonne, Mond und Planeten vor dem Sternbild vorbei. Die Sonne hält sich etwas mehr als eine Woche lang im November in diesem Sternbild auf. Skorpion liegt in Richtung Zentrum der Milchstraße und enthält viele Sternhaufen und Nebel. Dargestellt wird das Sternbild durch die Figur eines Skorpions. Antares wird in den Kopf des Skorpions gezeichnet. In historischen Darstellungen mit den nicht mehr gültigen Sternbildgrenzen war er das Herz des Tieres.

In der griechischen Mythologie gibt es verschiedene Versionen zum Sternbild.

In der Orion-Sage findet man folgende Geschichte: Artemis, die Göttin der Jagd, war mit Orion auf der Insel Chios auf der Jagd. Damit ihr Orion nicht zu nahe kam, ließ Artemis einen Skorpion aus einem Hügel auftauchen. Orion wurde vom Stachel des Skorpions getroffen und dadurch tödlich verletzt. Zur Strafe wurde das Tier an den Himmel versetzt und zwar fast genau gegenüber von Orion, damit die beiden Feinde stets weit voneinander entfernt sind.